

Zunächst machte der Bürgermeister darauf aufmerksam, dass entgegen der Begründung in der Sitzungsvorlage der Wahlausschuss mit 5 Beisitzern/innen der CDU, 3 Beisitzern/innen der SPD und jeweils 1 Beisitzer/in der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion zu wählen ist.

Hiernach fasste der Rat der Stadt Sankt Augustin folgenden Beschluss:

„Gemäß § 2 Abs. 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (KWahlG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.6.1998, GV NRW 1998, S. 454, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.3.2000, GV NRW, S. 245), in Verbindung mit § 1, Ziff. 1 und § 6 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KWahlO – vom 31.8.1993, GV NRW, S. 592, ber. S. 967, zuletzt geändert durch Verordnung vom 16.7.1999, GV NRW, S. 416), wählt der Rat der Stadt Sankt Augustin die nachfolgend aufgeführten 10 Beisitzer/innen und Stellvertreter/innen in den Wahlausschuss für die Kommunalwahl im Herbst 2004:

CDU-Fraktion

Mitglied:

Herr Dr. Büsse
Frau Roitzheim
Herr Wagner
Herr Schnupp
Herr Willenberg

Vertreter:

Herr Meyer-Eppler
Herr Rauchalles
Herr Becker
Herr Sobkowski
Herr Heckerroth

SPD-Fraktion

Mitglied:

Frau Günther
Herr Heidemann
Herr Knülle

Vertreter/in:

Herr Dr. Lennartz
Frau Bergmann-Gries
Herr Diekmann

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Mitglied:

Frau Breinlich

Vertreterin:

Frau Piéla-Jonda

FDP-Fraktion

Mitglied:

Herr Dorgerloh

Vertreterin:

Frau Jung“

einstimmig